Die Stiftung ARES ("Autismo Risorse e Sviluppo") ist im Kanton Tessin als Fachzentrum für Autismus-Spektrum-Störungen (ASS) tätig. Sie bietet autistischen Menschen, ihren Familien und den Fachpersonen, die sie betreuen, fachliche Kompetenz im Einklang mit der ständigen gesellschaftlichen Entwicklung und mit evidenzbasierten Interventionsmethoden.

In diesem Zusammenhang wurde ein spezielles Modell entwickelt, um junge autistische Menschen in die Arbeitswelt zu integrieren und Unternehmen bei ihrem Inklusionsprozess zu begleiten.



Weitere Informationen

Fondazione ARES (Autismo Risorse e Sviluppo)

www.fondazioneares.com info@fondazioneares.com Tel.: +41 91 850 15 80

BERUFLICHE EINGLIEDERUNG

von Jugendlichen und Erwachsenen mit Autismus der Stufe 1





"Autistische Menschen stellen eine wichtige Ressource für das wirtschaftliche und soziale Gefüge dar."

Was versteht man unter Autismus der Stufe 1?

Autismus Stufe 1 (früher bezeichnet als "hochfunktionaler Autismus" oder "Asperger-Syndrom") ist eine Form der Autismus-Spektrum-Störung (ASS), die einen "minimalen oder begrenzten" Unterstützungsbedarf erfordert. Bei der beruflichen Eingliederung in den Arbeitsmarkt orientiert man sich vor allem an Menschen dieser Stufe. Für Menschen der Stufen 2 und 3, die mehr Unterstützung benötigen, ist die Arbeitsintegration nicht grundsätzlich ausgeschlossen, jedoch erfordern diese Projekte spezifischere Bedingungen. Das vorliegende Modell kann auch auf geschützte Arbeitsumfelder angewendet werden, wie z. B. in Werkstätten oder Sozialbetrieben.

Merkmale von Autismus

Autismus ist häufiger verbreitet, als oftmals angenommen wird. Im Durchschnitt weist eines von hundert geborenen Kindern eine ASS auf. Auf unterschiedlichen Ebenen treten qualitative Beeinträchtigungen in den Bereichen Kommunikation, soziale Interaktion und sensorische Reaktivität auf. Diese Aspekte könnten **ihre Arbeitsintegration erschweren**, insbesondere in einer Gesellschaft, die viel Flexibilität, hohe Anpassungsfähigkeit und soziale Kompetenzen auch in komplexen Umgebungen erfordert. **Die Unterstützung autistischer Menschen beim Ausbau ihrer kommunikativen und sozialen Fähigkeiten trägt dazu bei, ihr Potenzial sichtbar zu machen.**

Stärken, die für das Unternehmen von Vorteil sind

Viele autistische Menschen haben besondere Interessen und Leidenschaften, die sie so weit vertiefen, dass sie zu Experten und tiefen Kennern dieser Materie werden. Ihre besondere Sichtweise auf die Welt, die von Werkzeugen wie Bildern, Schemata, konkreten und quantifizierbaren Verfahren profitiert und durch große Detailgenauigkeit geprägt ist, ermöglicht es ihnen, Dinge auf kreative und besondere Weise zu sehen. Ehrlichkeit, Pünktlichkeit, Zielstrebigkeit und großes Engagement bei der Verfolgung von Zielen, organisatorische Fähigkeiten und starke Loyalität zum Unternehmen machen autistische Menschen zu wertvollen potenziellen Mitarbeitenden – sowohl für Kolleginnen und Kollegen als auch für das Unternehmen selbst.

Ich bin für Personal zuständig und möchte eine autistische Person in mein Team aufnehmen. Wie läuft der Integrationsprozess ab?

Phase 1

Treffen zwischen Unternehmen und Stiftung ARES

Die Ansprechperson der Stiftung ARES stellt dem Unternehmen das Projekt und das Profil der einzusetzenden Person vor. Diese wurde zuvor als für den spezifischen Bereich geeignet ausgewählt. Anschließend wird die Position im Unternehmen definiert, die die Person einnehmen könnte, und ein zweites Kennenlerngespräch in ihrer Anwesenheit wird vereinbart.

Phase 2

Praktikum Zeitraum

- Ausbildungsprogramm für Unternehmen Die Stiftung ARES bietet den Mitarbeitenden eine Grundschulung zum Thema Autismus an, die auf die Eigenschaften der eingestellten Person abgestimmt ist.
- **Begleitung der autistische Person** Eine Fachperson der Stiftung ARES unterstützt die autistische Person vor und während des Praktikums, mit Schwerpunkt auf dem Erlernen und Trainieren sozialer und kommunikativer Fähigkeiten.
- Unterstützung des Unternehmens Während des Praktikums wird auch das Arbeitsumfeld beraten, damit es den neuen Mitarbeitenden gut integrieren, seine Fähigkeiten fördern und angemessen auf autismusbedingte Besonderheiten sowie die Bedürfnisse des Unternehmens eingehen kann.

Phase 3

Auswertung und Orientierung

Nach Abschluss des Praktikums erfolgt eine gemeinsame Evaluation. Auf dieser Grundlage wird entschieden, ob eine Verlängerung des Praktikums, eine Festanstellung oder auf die Eingliederung verzichtet wird.

• HÄUFIG GESTELLTE FRAGEN

Verfügung gestellt.

- An wen kann ich mich für Informationen wenden?
 Per E-Mail oder Telefon an die Stiftung ARES.
- Welche Art von Unterstützung erhält das Unternehmen?

Ein Paket mit spezialisierter Beratung, Schulung und Unterstützung, um festzustellen, ob das Arbeitsumfeld für die Fähigkeiten und Besonderheiten der Person geeignet ist.

 Wie viel kosten Schulungen und Beratung das Unternehmen?
Sämtliche Leistungen der Stiftung ARES – einschließlich Beratung, Schulung und Begleitung – werden kostenfrei zur

